Erste Ausgabe.

# Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwetschke'ichen Berlage. (Sallifder Courier.)

Mbonnements Breis pro Quartal & Mart pro Quartal & Warf (incl. tünkt. Soundagsblatt und landbu. Mitthellungen). die Hallighe Zeitung ericheitt wochensäglich in erster Ausgabe Borunitags 11 Ubr. n zweiter Ausgabe Nachmittags 31/2 Ubr.



Infertionegebühren

für die fünigespaltene Zeile ober beren Ra für Dalle und Reg. Begirt Merieburg nur 15 Bf., sonft 18 Bf. Reclamen an ber Spitte bes Inferatentheils pro Beile 40 Bf.

J 170.

Balle, Connabend 24. Juli 1886.

178. Jahrg.

Salle, ben 23, Juli.

### Juternationaler Budercongreß.

Juternationaler Judercongreß.

Der Gedante, auf einer von allen Zuderproductions-Ländern zu beschieden Bersammlung eine Einschräumg der Flecknung zu vereinbaren, welchem der bekannte Fachschräum zu verindaren, welchem der Deutlichen Ruder-Industrier Ausdruck gegeben hat, ist in den Arcisse der ungenommen worden. Bielsach hat mit elbästem Interesse der Ausschlichten Unteressen der des denatens als aussschies die deutschlieden Verläuseren der des Liestungs des Schankens als aussichtse des üngestellt, was Deren Herberts veranlaßte, in der "Deutschen Unteren Derberts veranlaßte, in der "Deutsche Buder-Industrie" nochmals auf diese Frage "untäglusmmen. Herr Derbert steht auf dem Standbruntte, daß eine Gesundung der Industrie nur dann herbeigesührt werden der wieden Ausderberführt zu entsernen, womit die Beschittigung der Juderprämien gemeint ist, welche wesentlich die heutige Überprobuttien verschulder haben. Allerdings würde das nicht mit einem Schlage au erreichen sein, aber internationale Bereindarungen seinen wohl nur allein dazu geeignet. Zeht bemüße siehen hat es wegen der Seiener-Ginnahme zu erzielen; will es seine Industrienen und gesteute. Aus der einem Theil der Budersteuer zu opfern, und erweisen sichen, hat es wegen der Seiengebung concurrienter Länder einem Theil der Budersteuer zu opfern, und erweisen sich, wie bisher fiets, diese Depter als zu große, in muß ausstellt, will des seinschaften Beschaften und fibriehen Beschendung zu gereit, der Schultzus der möglichfte Besähnlichte der Geleggebung fahr eine Lechasbedingung ist, sieht sich das zu große, in muß aus der Webensbedingung ist, sieht sich das zu große, in muß aus der Webensbedingung ist, sieht sieht aus der Beschaften Beschaften und Solland abgescholifiene Sonvertion ihren Jused, die Einschaften Verdauften Erfahrungen benützt ein Beuch der Schaften Benützter aus der Webenschlassen werden sieht zu der Verdau

Bolitische Mittheilungen.
Johenzollern und Wittelsbach. Ueber ben Besich unfers Kasiers in Bapern schreibe bei Bahrische antionalliberale Correspondeng": "So turg aus naheliegendem Gründen das Berweilen des beutschen Reichsoberhautets in der dagerischen Responson von hohertenlich und bedeutungsvoll darf das Zusammensein Kaiser Wichelms mit dem Pringregenten und den übrigen Mitglieden der depresiden Werdensfahren und bereit der Wichelms mit dem Pringregenten und den übrigen Mitglieden den der depresiden wordern; es ist demit ein Banu gebrochen worden, welcher mehr als ein Jahrzehr insolge der Wenschenfelne und Bereinsamug des verewigten Königs, die jeht allgemein als Ausklüffereines gestitzen Leidens anerkannt werden, die verschilichen Beziehungen der Häufer Sohenzollern und Wittelsbach belastet hat. Wie wir wissen, hat der Kaiser selbst mit

feiner Liebenswürdigkeit und Menschenkentniss über dieses Misverhältniss sehr mitde geurtheilt, und gerade zwischen ihm und Prinz Luitpold hat die Verstimmung König Ludwigs I. das alte Freundschaftsband nie zu locken vermocht; aber es ist bennoch von großem Werts, dost auch ernende in unsgen Beziehungen zwischen von der Wirtung auf das Auskland, wo immer noch geschäftige Gegene und Reider auf innen Zwiesplanz im Ausbruck gelangen. Abgeschen von der Wirtung auf das Auskland, wo immer noch geschäftige Gegene und Reides als innen Zwiesplant ihre Hoffinungen seigen, macht die eigentssümliche Verschlinungsart des deutschen werfen Wal ein Bundesklaat von soll fauter Wonarchen gegründet worden ist, das gute Einvernehmen der sürflichen Famisen zu einem politisch nicht zu unterschäpenden Factor, und dies kriift dei dem nach Preußen größen Einzesslaat zun beschwers zu. Indie sowie zu Ausgeburg als Wingebur und durch die Vaschenpfindung im ganzen Lande laut gewordene Freude über das frijde Unssehen und die Kunschen und die Verschlichen Gastes mischt sich einem gestigt Wie des Kasierundes, daß in diesem Sinne auch für Bayern die Aussterlandskreunde, daß in diesem Sinne auch für Bayern die Kinsternehmens geden werden. — Der Kasier joll in Wesang auf sinnen Werden. Der Kasier oll im Bezang auf sinnen Werden. Der Kasier oll im Bezang auf sinnen Werden, dasser nach den "Wänächener Recuesten Rachrichten" gesagt haben, so ein eine der er seit der Seintlefe aus dem großen Kriege noch niemals wieder empfangen worden. ner Liebensmurbigfeit und Menschentenning über biefes

Der Kaiser. Se. Majestät machte am Mittwoch zu Gastein nach dem Diner um 4 Uhr eine Aussahrt in der Kicktung auf Böcksein. Die Kicktur erfolgte um 7 Uhr. Der Kaiser und die Kaiserin von Öefterreich werden am 8. August zu einem Behuche des Kaisers Biliselm hiere eintressen. Am Donnerskag Vormittag machte der hohe Herre 1/2, Uhr eine Promenade auf dem Kaiserwege und nahm darauf den Vortrag des Generalieutenanis von Albedhil entigegen. Juw Diner waren teine Einladungen ergangen. Das Besinden des Kaisers ist resslich.

teine Einschungen ergangen. Das Besinden des Kaipers ist tressisch.
Aus Gastein schreibt man: Auf der Fahrt von Lend hierher, die ohne jeden Zwischafal verlief, unterhielt sich der Kaiser ohimals mit dem Koltmeister Vieler ibber den Siand der Ernte, darüber, ob Basserschaften tein Unheit angerichte hätten, und gab, als er aufriedenskellende Antworten hötte, seiner unverhohlenen Freude Ausdornd, das das ihm fo liedgewordene Gasteiner Alpenthal seiner von verheerenden Cementarereignissen verschaften zeich Verlenden Gebeiter der zeiche Wonard war iberhaupt in bester Laune und betr geiträcht die

verheerenden Elementarerignijfen verschont geblieben sei. Der greise Wonard war überhaupt in bester Laune und sehr gespräckig.

Kaiser Wilhelm sagte nach dem ersten Bade, welches in sehr ertrichte, zu seinem Leidarzt lächelnd: "Hossentlich wird Galtein auch diesmal seine Schuldpafeit thun!" Die Kaiser und dem am Wittwoch zu Schlangenbad das erste Bad und machte Worgens und Wendos eine Ausschlaft und dem Wege nach Schwollach hin. Derbert Bismarck. Auf die Kachricht von der beabsichtigtigten Berufung Eraf Perbert Vismarck zu her der gesten Vorläusser und gestung sond Kreilfning Zeitung sond Kreilfning Zeitung sond Kreilfning Zeitung sond his Kreilfnings Zeitung sondern kreit für den eben genesenen Greien Serbet auch eine erhebliche Steigerung des Gehalts desschafts besiehen einkreten wirde. Aus Bolschafter in London 150 000 "A. als Bolschafter in London 150 000 "A. das Bolschafter London 150 000 "A. das Bolsch

Graf Kalnoth, der österreichisch-ungarische Minister bes Auswärtigen, ist mit dem Baron Acrenthal in Kilingaringetroffen und bumd daphafof vom Fürsten Bismard begrüßt. Der Ausenthalt des österreichischen Ministers des Auswärtigen wird sich lant der "National-Beitung" auf etwa 8 Tage erstrecken.

Giers, der urssische Minister des Auswärtigen, reiste am Donnerstag nach Franzensbad und bejucht von der Kriten Bismard in Kissingen.
Bische tem ann. Donnerstags Bormittag sand die Beerbigung des Stadtverordnetenworstehers Bückemann vom Festiaale des Aussbaufes aus flatt. Perdiger Kessel, der siellvertretende Stadtverordnetenworsteher Struct und Synditus Belle hielten im Saale am Sarge Gedächnistreden.

nipreben. Rurie und baprifche Regierung. Daß die Rurie bei der baprifchen Regierung wegen der bekannten Stelle in dem Handschreiben des Prinzregenten Luitpold an das

Gesammtministerium Reklamationen erheben ließ, wird jest auch in der Wiener ofsisiösen "Vollitischen Korrespondens" aus Rom bestätigt, mitertiegt daher kaum noch einem Zweisel. Eine Korrespondens der Korrespond 

Bur Pflege des Schutes des Gewerbe- und Fabritgeheimnisses durch neue strafrechtliche Bestimmungen weist eine von der Handelammer zu Oppeln erhobene Enquete auf das geringe Interesse ihn, welches die Wehrzahl der angefragten Industrie- und Handelsstimmen sit diese Frage bekandet hätten, wogegen von einer kleinen Angahl von Firmen, besonders Bertreten der Textisindustrie, unter Aufsührung von Beispielen aus der Prozis lebhoft sit eine geseichige Regelung dieser Angelegenheit plaidirt und darauf singewiesen werde, daß Privatverträge zwischen dem Erkeitige er und seinem Gehilfen oder Arbeiter sich eines der Schweizerstellen hälten oder eine zu große Harte sie wiestungstos erweisen hätten oder eine zu große Harte sie weitungstos erweisen hätten oder eine zu große Harte sie den Berpflichteten entsjelten. Indessen der in den die Schwierigkeit kingewiesen, den Begriff "Geschäftse oder Fabritgeheimnis" genan zu sormultren und so ich aus umgerazen, doß durch Strafbeitimmungen nicht die berechtigte Berwertsung von Renntnissen der Arbeiter in frühreren Stellungen gewonnen hat, verhinder sder erschwert werde.

Die Bebeutung unserer neuen subventio-nirten Dampferlinien für ben maritimen Aufschward Peutschands wird in den englischen Konturreintreilen alljeitig anerkannt. Während man den französsischen Bertebungen, England im iberfeeischen Hand und Verfeby ftrebungen, England im überfeeisigen Hanbel und Bertehr un bovertern" ungemein Taltbillig gegenüberfieht, walten in Anfehmag der überfeeisigen Bolitit der deutsigen Reichstreigterung ganz andere Empfindungen vor. Selbst ein sautoritatives Vlatt wie die "Admiratit Horfe Guards Gagette" sann nicht umbin, Deutschland als ebenbürtigen Biltbewerber anzuertennen und ernsten Besognissen und bie Zufumft der englischen Schissbard zu geben.

die Aufunft ber englischen Schiffsau-Industrie und des englischen Rhedereigeschäfts Ausdruck zu geben.

Frankreich. Courcel. Der Ministerprösident Freycinet empfing gestern Vormittag abermals den französsichen Botschafter in Berlin von Gourcel. Lexterer hat siene Midtesen nach Berlin von Gourcel. Lexterer hat siene Midtesen hat heite Spinanzsischen der Kinduschen Seine Communique des Finanzuministers stellt die Finanzlage als eine gute hin. Die erste Einzahlung auf die Anleihe sei leicht von statten gegangen, die schwebende Schuld sie merstlich verringert, der flüsse Wertzge der des die het eine krübere Einzlöume der im September fälligen Berbindlichsteiten.

— Prinz Heinrich von Orleans, der Sohn des Herzogs von Chartres, welcher seine mündliche Prüssung sie die Auftrechten. Indes des Ausweisungsgeiebes ist demselben der Eintritt in die Militärschule von Sc. Cyr gut bestanden darte, hat seine schriftlichen Arbeiten unerösste ausweisungsgeiebes ist demselben der Eintritt in die Militärschule von Sc. Cyr gut destanden der Studie der Auftrechten.

— Ra, nal Die Francer erstäut, in dem Berhältniß Frankreichs zu Deutschland habe sich in letzer heit nichts geändert. Der Grund des sich in letzer heit nichts geändert. Der Grund des sich und will sich, bevor er sich zu Rönigin nach London zurüst und will sich, bevor er sich zu Rönigin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zu Rönigin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zu Rönigin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zu Rönigin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zur Königin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zur Königin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zur Königin nach Ondonn zurüst und will sich, bevor er sich zur Königin nach Ondonn zurüst. Der Grund der er bestätt mit der er den Konikonschaftlich und Vorlausch er er behält sich vorlausch d

parlamentarischen Seiston zur Diskustion tommen. In Folge der neuen Wahlen ist die Majorität der Kammer eine ischusollnerische geworden, der Senat ist von ieher sir die eine Holle geweien, so das nach der Ansicht des Brüssels die Geregen, de das nach der Ansicht des Brüssels die Geregen der Kore. die Aussstücken auf ihre Annahme sehr günstige konzelen der Regierung nicht einschückern lassen. Der Generalrath der Arbeiter hat den Bürgermeister von Brüssel demachtichtigt, daß die laut Beschügt des Sorgehen der Regierung nicht einst geschlich des Algemeinen Stimmerche Haben Bürgermeister von Brüssel senachtichtigt, daß die laut Beschügt des Algemeinen Stimmerche Haben Stügermeister von Brüssel senacht der Aum ist den Ib. Aum ist der ib. Ausstäte genommene Arbeiter-Wamisselaussel geit in großer Berlegenheit. Die Kundzebung zu untersagen, sei schweizig, da man ja die Frohnleichnung krozessisch geit in großer Berlegenheit. Die Kundzebung zu untersagen, sei schweizig, da man ja die Frohnleichnung krozessisch geit in große Berlegenheit. Die Kundzebung zu untersagen, sei schweizig. Aum an inder den die Kondlich der Genemigung der Kannzebung Millem Anschlein zu fleich er Anzeiter und indet den die Freunds der Kantlen geschäften Auflächen und die Kondlich der Kantlen kondlich der Genemisch von dem Keilutate der Wahlen in der Kondlich und Kalenn der Kondlich kann der Kantlen. Der Galeerensträßting Cipriant wurde, nachdem seine Wählt, von der Regierung und der Abgliechen kann der gewählt. Eipriant hatte ohnehm nehm Willesselle der Kantlen der Kondlich kann der Kantlen d

hamptjächlich nach Majfauah gewendet. Reuestens ereig-nete es sich jedoch, daß Ras Alulah, der Oberfeldherr des Reguns Johannes, alle Karawanen der der egyptischen Re-glerung befreundeten Schamme aushlindert, indem er sich damit ausredet, daß er sie für Karawanen der Ne-bellen angelehen habe. In Folge daven gestalten sich die Beziehungen der Italiener zu Abhjlinien wenig be-friedigend,

## Mus aller Belt.

Ans aller Bett.

Der Fremdenbesuch in Bertin, so schreibt man aus der Reichsbauptstadt, ift jeht ein überaus großer und viesseitiger. So halten sich gegenwärtig dier Infressellustige Bewohner der "Schwarzen Berge" auf, die om Bertin sehr überraigt find. Und die reichen Americaner aus den alten eingeborenen Familien würdigen Bertlin jeht mehr und mehr ihres Besuches. So weilen jeht hier zwei junge Californier, weche alles freihalten, was in ühren Bereich sommt. Als der eine von ühnen neulich in auffallendem farriterten Anzuge in einem Casse erschein, wurde er mit allgemeinem All' begrüßt, was ihn jedoch nicht im mimbesten genite. Bielmehr verbeugte er sich bereich sich werden der die Verlächten der die Verlächten der Verlächten der Verlächten des Gowerenen von Tegas in Bertin. Ihr Reicherzeich des Gowerenen von Tegas in Bertin. Ihr Reicherzeich des Gowerenen von Tegas in Bertin. Ihr Reicherzeich für die entopäische Tour soll 50000 MR. betragen.

Hucht. Aus Mannheim wird berüchtet: Der seines Dienstes entiehte und wegen seines bekannten Duells, in welchen er den Kremiertseinen Kads erschoffen dat, au 3½, Jahren Gestängniß verurtheilte Lieutenant Hellwig von gier ist vom Sonnate der ihm zuerkannten Strafe abgelessen wo er 6 Monate der ihm zuerkannten Strafe abgelessen der den der den der konnten der des Gesenwert abgenommen worden ist, teiner Fluckvertung zu machen, vermochte mein Gewährsmann nicht zu sonn.

fagen

au fagen.

— Gin furchtbarer Sturm, welcher am Mittwoch Abend im öftlichen Theile bes Gironde-Departements in Frankreich, in der gangen Dorbogne und Lot-et-Garonne wilthete, hat 17 Dörfer dermaging einimgelucht, daß die Einwohnerschaft für nächsten Allente dem größten Etend preisegegeben ist. Die Wein- und Tabat-Ernten sind fast gänzlich vernichtet, die Oblikationen geknickt, viele Häufer über Bedechungen beraubt und überall die Fensterscheiben durch den Asael serschlagen. In Warmande bilbeten die

ganztig vernichtet, die Obstvatume geknickt, viele Hamler ihren Bedachungen berandt umd überall die Fenfierschieden durch den Hagelschieden eine Id Gentimenter die Schickt; es wird versichert, daß die größten derselben über ein Phund vogen. In Weilham wurde eine Eiche entwurzelt, dern Stamm einen Umfang von 4 Meter hatte; in Sainte-Vagellie, wo eben Jahrmarkt war, sezte der entwurzelt, dern Staden von erselfährer z. weg.

— Kampf mit einer Schlange. Bon Macon City, dem Hampforte des Gounty Wacon um nörblichen Wisspruckten wird dem hamber der Schlange bestanden, das er jo seicht nicht verzessen schlange bestanden, das er jo seich nicht verzessen schlange bestanden, das er jo seich nicht verzessen viel einem Andrie verzessen schlange des einem Landig meinem Pferbe mitten im Wege siegende Lagen in einem Pferbe mitten im Wege siegende schwarze Schlange von riesgem Umfange wahr. Sie hatte augenischinig die Abstütz der ungeflört von der Somne beschlange die Lassen. Der Klicker von der Somne beschlange bie Schlange von riesgem Umfange wahr. Sie hatte augenischinig die Abstütz das der ungestört von der Somne beschlange die Lassen. Der Klicker trieb sein Pferd an und verzuchte die Schlange zu überfahren. Sowie indes das Pferd sie erreicht hatte, rollte sie säher des Wagens wahrte der Prop des Pferdes, noch die Käder des Wachten der Verster von der Some einer der Verster de

Machbrud berboten.

Miemands Töchterlein.

221

Roman bon Ottomar Beta

(Fortsehung.)
Allbert solgte der Ausscheung, nachdem er sich in seine adgelegte grüne Jagbjoupe, das Geschent eines seiner Grülter, gehöllt hatte, wobei er die gestrenge Frau Mutter wohlweislich vermied. Der Alte wählte einen Platz im Kestautent, wo sie beibe allein jähen, ungestört von einigen Frühgäditen. Er jah Albert öfters aufmerkjam und wohlenden und erwinnetze ihn. den andeässtlichen Sekrain Frühgästen. Er jah Albert öfters aufmerkjam und wohlwollend an und ermunterte ihn, dem landespilichen Gebräu
guglprechen; dannt lopike er ihm beijällig auf die Schulter
und murmelte wiederholt unverkändliche Worte in keinen
kraften grauen Bart hinein. Endlich and Albert den Muth
zu fragen, womit er dienen fonne.
"Voterif möchen Sie nun, als Sohn einer Bicewirthin, wohl gern wissen, wer nun was ich bin?"
"Rengierde ist keine Augend", hüstert Albert.
"Nein, da haben Sie recht, herr Gelehrter, eine
Augend gerade nicht; aber gut ist es doch, wenn man
weiß, mit wem man es zu thun hat. Und ich din kein
Wensch, der mit seinen Scheimnissen hinter dem Werge
hält. Sehen Sie, herr Gelehrter, einmal diese Fäuste
bier und diese Arme."

her und deje Arme."
Er entblijkt einen rechter Arm und stellte bessen eisenharte, solossate Muskulatur der Bewunderung des Theologen gur Schau. Er sah mit einem Male nicht mehr wie ein atter Mann, sondern wie ein sofder in den besten Jahren aus. Sein Wesen hatte etwas Clastisches, Veröndersches ränder liches.

Beranbetliches. "Richt wahr", raunte er, "damit läßt sich noch arbeiten, am Trapez und in ber Manege! Uebrigens, Sie haben auch eine bebeutenbe Organisation." Albert's Wusseln waren in der That sehr entwicket, und ber alte Mann betastete bieselben mit sichtlicher

umo der alte Mann betaltete dieselben mit sichtlicher Freude.
"Ein Bunder", sagte er, "daß Sie bei Ihren Bücken jockes Faserweit ansehen komten, aber ich nehme an, Sie haden in stetem Training gelebt, wenig getrunken — benn das ist die Hauptlache; wom Bier werden die Muskeln weich und schaff. Sie würden einen ganz guten Athsteen abgegeben haben."

abgegeben haben."
"Ich bin ein ganz guter Turner", sagte Albert ver-ichamt. Es war sein verborgener Stolz, daß er in der Praxis dieser Welt wenigstens an Reck und Varren etwas zu leisten verstand. Er konnte die große Welke schlagen, glaubte aber als Theologe eigentlich sich dieser Fähjafeit schamen zu müssen. Das Blut trat ihm bei dem bloßen

Wedanken in die Wangen, daß er sich mit so weltlichen Errungenschaften gebrüstet haben könnte.

"Wissen Sie, es giebt mancherlei Gottesdienst", suhr nun der Alte sort, "und mancherlei Gottesdienst", suhr nun der Alte sort, "und mancherlei Gott wohsgeschille Sunge, gegen die das Aubstiltum ein Voruntschiel hat, und die s doch gerr sieht. Glauben Sie, dah wir Kunstreiter keine Religion hätten? Oder ein Löwenbändiger — meinen Sie, daß ein solcher nicht auch das Recht hätte, Gott seine Geele anzuberköhlen, ehe er unter die Bestimt kind sie nach seinem Willen pringen lähr? Ih denn die Ruste Bert, und hat nicht Gott selbst im erken Buch Woles, im ersten und hat nicht Gott selbst im erken Buch Woles, im ersten Kapitel, Vers 26, den Menschen zum herrn eingesetz, indem es da also lautet. Und Gott prach, lasse unter dem Hinnel, und über die Fische im Weer und über die Wögel unter dem Hinnel, und über die Sisch unter dem Hinnel, und über das Sisch, und über die gange Erde, und über alles Gewürm, das auf Erden kreichet?"

"Dagegen läßt fich allerdings vom theologischen Standpuntt aus nichts einwenden", meinte Albert hiller nach einigem Bebenken, "benn Gott behütete Daniel in

Standpunkt aus nichts einwenden", meinte Albert hiller nach einigem Bedenken, "denn Gott behütete Daniel in der Löwengrube.

"Es ist auch gar nicht nöchig", suhr der Alte fort, "daß ibr Theologen immer gegen alles etwas einzuwenden hadt. Der Wensch, des er vom Baume der Erkenntnis al, gad allen Dingen ihren Ramen.

"Er unterschied nicht Gutes und Böses, sondern that nach wen Billen des ewigen Gottes, der in ihm lebte, und jo thut er noch heute. Ueberall, wo der Wensch seine Krast und Wacht über die Schöpfung übt, thut er nach dem Willen Gottes. sowohl der Aduntorscher und dem Willen Gottes. sowohl der Aduntorscher und dem Willen Gottes. sowohl der Aduntorscher und dem Willen Gottes. sowohl der Kaburtorscher und dem Willen Gottes. sowohl der Kaburtorscher und hen Willen, das eine rechte Keligion ist, die muß auch sir uns Alkrobaten da sein."

"Da haben Sie ganz Necht", sagte Albert Jüler, ein Elas mit einem kühnen Zuge leerend, "eine rechte Keligion muß sir ist inten fühnen Zuge leerend, "eine rechte Keligion muß sir ist die Wolffellige Knaft und Sechglickläfter lind 20cm Worten, daß Sie wohl gar selbst — hm — ein — ein entlicht inte Gotter ind Sorten, daß Sie wohl gar selbst — hm — ein — ein entlicht über Loebe wir ist der keinstelband der ein Loebe wir ist der keinstellen Griefen.

equilibriftischer Rünftler sind?"
Der Alte verzog fein Antlitg zu einem breiten Grinfen.
"Run", lagte er, in fich hineinlachend, "friegen Sie nur keinen Schreck, herr Gelehrter. Ich trage allerdings ben Leuten meine Arien auf dem Schlappfeite vor; ein salischer Kritt, so ift es aus mit meiner Karridre. Geben Sie gern in den Cirkus?"
"Ich war nie in einem solchen", antwortete Albert,

und tiefere Röthe überzog jein Gesicht, "ich habe aber viel von dieser Kunst gehört, was man so die equestrielle und ackoalige-quilibristige ennen, und ich mus gekteen, obwohl ich als Theologe es kaum verantworten kann, ich interessire mich school 2000 es kaum verantworten kann, ich interessire mich school 2000 es kaum verantworten kann, ich interessire mich school 2000 es kaum verantworten kann, ich interessire mich school 2000 es kaum verantworten kann, ich interessire sie das Annes sein der Annes sein der Annes sie des die Kannes der die der die Kannes der die kanne kannes die kanne

eroen allsjinet. Ein Lycologe muß die Wenigen intersischeben lernen, dem die Engel jind ja dog alle einer wie der andere."
Allbert Hiller errötistete abermals. Er hatte in seinen füllen Träumen viel mit Engeln verkehrt, und dies sinten füllen Aräumen viel mit Engeln verkehrt, und dies hatten sie keit sieds hartnäcki, die Khyssiognomie von Ottike Ehrich angenommen. Früher allerdings hatten sie Atemschen und Klärchen ähnlich gesehen, auch Sappho Müller war ihm neuerdings mit Flügeln erschienen, hatten aber Krallen an den Fingern gehabt, so etwa nach der Arte einer Sphinz. Albert, als Bewunderer der Krazis, hiesenier der die Krazis von salsche weite der Krallen and der Arte einer Sphinz. Albert als Bewunderer der Arzis, hiesenier der die Krazis von stalsche von stellig mit Krazis von stalsche und die Lieber mit schieden muße, so dachte er, "so will ich es lieber mit trössigen Engeln zu him haben von Jeich und Bein, nicht mit solchen Jrinzelphinnsten." Er derand sich in nicht geringer Allregung, als ihm nun eine Gelegenheit geboten wurde, solche Argelin ihrer verfänglichsen Gestalst einem zu keinen, der der Krazis und gehen wie eine Fallen weite Gengel in ihrer verfänglichen Gestalst einem zu keinen, dehe dackanntische Tange un Herche ansführte und durch zahlose Reisen log wie eine Tande, und dann Wis Perpetua Wobile, welche wie eine Tande, und dann Wis Perpetua Wobile, welche wie eine Tande, und dann Wis Perpetua Wobile, welche wie eine Tande, und dann Wis Perpetua Wobile, welche beter Allregandliche auf der Krazischen wie eine Kantenstellung von einem jolchen Universallünster; auch getraute er sich nicht, die Kenntuisse einem vohre und keiner hohren der kenntliche Ehren keine der eine Salanntschaft bierüber in Anherung zu nehmen. Er leerte nur in einer Anvandlung plögtigden Durch geläter muter die von der keine Blindter Entent in den keiner Blindter Entent

berührten sie. Richter Randall griff nun zur Beitsche und schlang mit ihr einige Male nach der Schlange, ohne sie jedog au tressen. Sie lag noch immer aufgerollt im Wege, hatte indeß ihren Kopf um ungefähr 1½, Juß vom Boden ethoben und bewegt beigen signel von einer Seite zur andern. Sowie das hintere Rad des Wagens an ihr vorisder suhr, sprang sie empor und wand sich und Sprossen bes Nades. Richter Kandall, dem es nun anfing ungemitissich im Wagen zu werden, hielt das Pferd an und ischus fortungen der Schlange. Diese letztere ließ sich hier-durch nicht nur nicht im Geringsten einschlächtern, sondern roch iber den hintern Theil des Wagens und freckte ihren Kopf über den Sig einnahm. In einer Hand der Frechpeit den Sig einnahm. In einer Hand die Judgel, in der andern Land der ber Kichter der Spand der Kichter der Spand der Kechpeit den Sig einnahm. In einer Hand die Judgel, in der andern Land der Berang der gestische, sied nun der ergrimmte Mann des Rechts auf die Schlange ein, dis es ihm nach hartem Kannsse glang, sie zu iddeten. Ange Zeit, die gegichte ker Michter der Kannsse gleit, die Schlange der won ihm gegen sie gestürten Streichen untspweischen. Ihre Zünge betrug zwischen Erreichen untspweischen. Ihre Zünge betrug zwischen Erreichen untspweischen. Ihre Zünge betrug zwischen Westannsten buchstädicht geglaubt.

ereige rr bes m Re-er fich Re-n fich g be-

oßer fünf , die meri= Ber=

i jeşt was eulich chien, edoch

r zu. Hter= Leise=

Der tells, hat,

lwig ent=

ritte

lend fast user iben die

irb

ity, uri, ides

s er

arze gen-

ber

ner ten ten

ın=

(Der Abbruck unferer gocalnachrichten ift nur mit boliständiger Quellenangabe gestattet.)

- Ein schr beduertliger Ung icksfall ereignete sig am Donnerstag Nachm, gegen 5 Uhr dodurch, daß ein in ber Geisstrag Nachm, gegen 5 Uhr dodurch, daß ein in ber Geisstrag Nachm, gegen bilde bei Bitter in bei Geisstrag nach ber Gestaße pielendes Jächriges Mädhenen Wagens gerieth. Die hierdurch verursachen Bersteungen — angeblich Weckenbruch, schwere Beinfactur — hatten den sofortigen Tod bes armen Kindes zur Folge. Wie wir hören, hielt sich bie Kleine hier nur beluchsweise hir un bernhaften den bem Unfall eine Schuld beigumeisen ist, wird die Untersuchung ergeben.

begiffert fich nach bem Urtheil ber mit ber Abichabung betrauten Commiffion auf 131278 .

besiffert sich nach dem Urtheil der mit der Abschäung betrauten Commission auf 181278 J.

— Der Odernikager Emit Scavia ist Donnerstag früh 6 Uhr in ieiner Mila im Alleiden an einem Gediruschlage gestersten. Emit Scavia, ist Donnerstag früh 6 Uhr in ieiner Mila im Alleiden an einem Gediruschlage gestersten. Emit Scavia, dessen kamen, obgeschen den Weiteren Milteren der Abscheiden der Wiener Soboer, namentlich dei ben Wegenen Milteraum in Bedreuth, Berlin und anderen Orten viel genannt wurde, war ist flängere ziel seinen. Schie Abscheiden der Schieden der Abscheiden der Abscheiden der Schieden der Schieden der Schieden der Schieden der Abscheiden der Abschein

Aus der Arodin Sandjen und hiere Mingebung.
Der Abret weine Orginalsbereibestein ist wei wit berfeben gegen geneilt.
7 Freidung, 22 Juli. (Roggenschaftet. Uns glückfall.) Wit der Voggenernte sit in unserer Gegend in diese Agen der Anjang gemacht worden, weshalb auch die Ferrien der Bolfsichule am nächten Sonnabend beginnen. Anjang nächter Woche dürfte die Ernte in vollem Gange sein. Der Stand des Getreibes ist überall ein vorziglicher, du unsere Gegend gaintich von Sagel weine Weiselfchaften berschoft geben die Verleich der Verleich der vorziglicher der Verleich vorziglicher der Verleich vorziglicher der Verleich vorziglicher der Verleich und eine Streefe fortgeschleift wurde. Als der Verleich vorziglicher der Verleich und eine Streefe fortgeschleift wurde. Als der Verleich vorziglicher der Unglückliche bereits seinen Geist aufgegeben.

geben. — Nordhaujen, 22. Juli. (Berhaftung. — Eisenbahn-Unfall.) Der Koftjeftetär Ziegler, welcher am 1. Juni 1885, nachem er 14.000 « unterschlagen, von hier stächteten im Innsbuck verhaftet. — Unter den Kassgieren des Berlim-Fransfurter Courtezuges, welcher 5 Upr 14 Kun. die biefge Siation verläßt, befand sich gestern früh eine seingesteitete, hübische Dame von ungeschre Zagen. Dieselbe war in einem durchgeschen Wagen und flürzte — ob abschlicklich, zufällig oder gar durch ein Verbrechen, wird die eingeleitete

Untersuchung seststellen — im Tunnel zwischen Miestebt und Blantenheim von der Plattform des Bagens herad, zertrümmerte sich hierbei das Rasendein und trug eine Hausenderstellen und trug eine Hausenderstellen und trug eine Hausenderstellen und und teil hinter dem Auge den, doch Aum hatte sie die etwa 100 Wetere betragende Sixede dis zum Ausgange des Tunnels zurückgelegt und war im Freien, da sam ihr der hierbeite Bertonenzug, welcher kurz dor dem Singang zum Tunnel eine Tulps 52 Min. Bormittags von Halle eintressend Bertonenzug, welcher kurz dor dem Eingang zum Tunnel eine Tulps deschreibt, insolgedessen sie ihn nicht sehen konnte, entgegen und warf sie um. Die Ungsäckliche wurde von demlesche derattig zermalmt—das eine Bein wurde ihr unterhalb des Kniees abgefahren, das andere dicht unter der Halte undstädisch derauszerischer sich und der Stelle tobt blieb. Bei ihr wurde eine seine goldene Uhr, zwei Kinge und ca. 75 Mart in Gold vorgefunden. Die Staatsamvaltskaft wurde zur Feststellung des Abatbeilandes telegraphisch benachtschigt. Die Bersonlichkeit der Berunglücken in noch nicht seitstellung des Abatbeilandes telegraphisch denachtschigt.

Biechtspflege und Berordnungen.
Publikation von Gesetzt. Das Gesetz, betreffend die Heranziehung von Militätrpersonen zu Abgaben sin Gemeindezwecke, sowie das Gesetz, betreffend den Beitrag des Staates zu den durch den Anichus der Stadt Allona an das deutsche gelöglichet veranlaßen Kosten werden im "Reichzessebaltm" beziehungsweise in der "Gesehlammsung" veröffentlicht.

Shulweien.
Die Eröffnung bes britten Leipziger Unter-richts curius für handfertigfeitslehrer fand am Montag in ber alten Thomassfulle flatt, wobei Prof. Dr. Biebermann bie Theilnehmer begrüßte.

Bereine und Bersammlungen.
— Die X. Jahresversammlung und zugleich Stiftungsfest bes Rhonclubs findet am 15. August 1886 zu Gersfeld ftatt.

- Die Actienguderiadert Gaussin is Gerefeld ftatt.

- Die Actienguderiadert Gaae ne seben erzielte 1885 – 1886 nach Abselbungen und von 83,021. Für Abselbungen und von 8321. Für Ben Metervessinde einen Metingenium von 24,550. De Zudervorrätze sind mit 484,478. in die Blang einegeftelt.

gestell. Die Zudersabrif zu Nörten konnte aus den Betriebs-übersäusigen der letten Campagne die 1834/85er Unterdianz von 89,623 - illgen und 28,936 - zu Abfgreibungen ver weben. Es bleibt danach noch ein Gewinnt von 78,919 -übrig. Kür Rüben ablite die Kabrif 1,050,237 - und für Kübensteuern 822,648 - Die Borräthe fanden am Schluß des Betriebsjahres mit 1,128,016 - zu Auch

Schoenkeiterte Sates .\* Ist Gebretan kanden am Schung bes Betriessjares mit 1.128/016 .\* 3u Buch.

- Nach einer Wittbeliung der "Keben. Weift. Igh." hat die Vertragen der Dert minder Union größere Kundigungen vorgenommen. Es sollen von der Andreaf von Arbeiter betroffen werben.

- Die Krämienziehung der Köln-Mindener Serien. Die Krämienziehung der Köln-Mindener Serien. 100 fe findet des Sonntags wegen nicht am 1., sondern erft am 2. August d. 3. hatt.

- Bon den 4900c. weitvreußischen Krindberiefen lind bis icht ca. 166 Millionen Mert zur Convertirung auf 31/4/8, eingereich worden.

166 Millionen Mert zur Convertirung auf 31/4/8, eingereich worden.

165 Millionen Mert zur Convertirung auf 31/4/8, eingereich worden.

165 Millionen Wart zur Convertirung auf 31/4/8, eingereich worden, der Ausstätzung der Meierbungs der Meierbung auf 101/8/16ft. Bu Wöscheiungen find 46/435. Is verenwebet worden, auf Ausstätzung der Meierbung auf neue Rechnung 602 I.

- Das Ausstünfgelchäft mit Heinberten. Blabereren, Beitingen) nach Frankeich, bew. Bants virb ieht in der Krieter Gegend in auffallen arobem Unfrage betreben. Zie dem Vereige von 4 vis 6 VI. für den Veter werden lieine Wengen aufgefauft und bom den Jaunvilkanfleten dann in Afferen an die betreffenden Abertiffen gefandt. Ein einsiger Unsfähren ab die betreffenden Abertiffen gefandt. Ein einsiger Unsfähren auf de betreffenden Abertiffen gefandt. Ein einsiger Unsfähren auch de

der Alte wurde mit allgemeinem Kopinicen begrüßt; Albert Hiller wurde mit stolschem Gleichmuth betrachtet. Wan übte in Jewdsärmeln und Schuben, lletterte aneinander herum, machte ganze Serien von Koplspringen und baute sich zu alleriei Figuren auf, während zielchzeitig einer Heineren Manege die Schulerleit einem ihrer Kreineren Manege die Schuleren von die große Keverenz beibrachte. Troß all diese vielen Beweglickfeit hörte man kaum ein lautes Wort, höchstens abgerissen einsicht verstand, weil sie weder deutsche hörte kann kamme in lautes Wort, höchstens abgerissen einsicht verstand, weil sie weder deutschied, griechisch, noch her dich verstand, weil sie weder deutschied, griechisch, noch her kielemischen son weilt aus dem Englissen oder Rtaleinischen fammten. Albert sah all diesem atrodatischen Abzeit von der Aufleit geleichsam nur die selbsteen für diese Vortenschung.

Boraussetjung. "Ach", dachte er, "das ist Praxis — das ist das Wahre!"

Wahrel"

Unterbessen war der Alte in der Garberobe gewesen und hatte sich "athsetisch" mit Tricots, Sandalen und Jade bekleidet, über sein granes Hauf hate er eine steisch arbene, enganliegende Kappe gezogen, die durch einen chinessignen Jahr derzeitet war. Ein Teppich wurde ausgebreitet, und auf diesen trat nun der Alte. Er machte einen Kopssprung und tam statt auf die Jüße auf die Hand und die Jüße auf die Hand und die Lichten Leichten Leichte und die Kappen der die hate die hate die Hand die Kappen die Kappen

Hand nieber. In biefer Stellung bewegte er sich mit berfelben Leichtigkeit wie andere Leute kaum in normaler Stellung.
Er sprang und tanzte auf den Hand Walger und vollsührte sogar in dieser Weise Kirouetten. Der Joph fand ihm dabei steif in die Höhe, während bessen die ihm and herbaumelte, was einen sehr somischen Spiet ihm über berkangte, was einen sehr somischen Esset hin- und herbaumelte, was einen sehr somischen Esset ihm and herbaumelte, was einen sehr somischen Esset in den ging jegte Zeugnis für die langjährige Uedung ab, welcher der befremdliche Künstler sich mutzte unterzogen haden. Seine Armeischen Kirne sächen welcher der befremdliche Künstler sich mutzte unterzogen haden. Seine Armeischen Kriegen der Alle der Kinstler auf der Auflichen als seine Beine. Man las auf den Wienen der Umstegenden die lehhaftelte Bewunderung sir diese ganz neue Sepzialität. Aum Schlus machte der Kinstler auf der Barriere der Wannege einen Rundgang mit Luftsprüngen in derselben Weise und fand dann mit einem gewaltigen Sahe, wobei er sich zweimal überzückzu, wieder in der Matte berna. Der Wann in der Halpische für diesen Theil zu Ende. Die übrigen Abepten der höheren Gypanchitt traten nun zu dem Allten heran und sichtletlen ihm die Hand er wieder in der Varderode und erschieden auch errichien nach furzer wieder in der Varderode und erschien nach furzer

bem Breise von 4 vis 6 V. für den Liter werden keine Mengan aufgedunt ind bon den dayuntständern dam in distern an vie betreffenden Abressen gefandt. Ein einziger Auftäufer aus ebetrefienden Abressen gefandt. Ein einziger Auftäufer aus ebetrefienden Abressen gefandt. Ein einziger Auftäufer aus ehreiche der Einfelder gefandt. Ein einziger Auftäufer aus ehreitigt, welches, ohne Jaumzeng dem Winke der Petiche des Stallmeisters solgend, in allen Gangarten im Kreise lief. Der Schwarze voltigirte nun, pity von sinten, wie andere Foschwarze voltigirte nun, pity von sinten, vid giben die den Heichte der Abressen die Abressen die

öchweich hatte an einem Loge 114 Ctr. obgeliefert. Dem Berschuten noch wird diese große Malfe von Deibelberren im Weinschöff bereinschet, theils am dem bloffen Nochwein eine dunkter arbe ju geben, wie sie der besseren Qualität von reinem Naturein tigen ist, andernibetis um aus weißem Weine "französsichen ofwbent" zu fabrigten.

Ragdeburger Borfe, 22. Juli.

	_		
Reichs-Muleihe Bagbeburger Stabt-Dbligationen	:::	1	103,40 6
Reuftabt-Ragbeburger Ctabt-Obligationen		41/9	
Budener Stoht Anleihe		411,	
Bufauer Stadt-Anleihe		F "	101.00 @
Deffaner Gas-Obligationen	: : :	41/9	
Deliunt am parilument	Dis. s		With the Line
	1884	1881	
Macheburger Allgem, Berficher, . Gefellidafts . Mrt.	1-00-	-000	(1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)
D. Ct. & 300 SR. vollgezahlt	244	_	456.00 29
be. Senerberfider. Actien b. Gt. 3000 St.	/0	100	200,00 20
mit QAO, Ginschlane	182	205	3050.00 B
ba, Dagel Berficher. Actien D. Gt. & 1500	-0-		0000,000
Dt. mit 46% Cingahlung	-	-	285.00 6
be, Rebens-Berfich. Metten p. Gt. à 1500	-		200,00 6
SS, DESERS SECRETARIST P. CL 1000	28	20	385.00 G
bo. Rud. Berfid. Aftien per Stud à 300	-0	20	200,00 6
bo. Rud.Berfid. Aftien per Stud & 300	26	36	665.00 €
M. vollgezahlt	tx %	Div.	000,00
	1884	1885	
	111/0		
Metten-Brauerei Reuftabt-Magbeburg 4	144/0	-	217,60 8
Saroline, confolibirte Bergwerts-Actien 4	7	-	
Shemifde Gabrit Budan-Actien 6	1 1	=	85.50 bi
Deffquer Gas-Actien	12	12	199,00 6
Sifengiegerei und Rafdinen-faurit Rien. urg 4	-	-	
"Rette", Elbidiff. Gef. Mitten 4	1	-	100,50 @
Beoph., ber. chem. Jabr. St. Actien	1 4	-	109,00 6
Ragbeburger Allgemeine Gas. Actien 4	81/3	71/2	133,60 €
bo. Bantperein-Antheile 4	6	6	107,25 6
ba. Ban, und Grebitbant. Aftien . 4	8	82/1	129,25 6
be. Bergwerfe-Actien	15		
be. bo. Stamm.Briorit. Ret. 5	15	15	
be. Bripatbant-Metten 4	40/10	50/12	
bo. Strakenbabn-Actien 4	9	9	189.00 6
bo. Theater-Metien 31/2	31/2	_	
Marie, confolioirte Bergwerts. Actien &	7	_	105.50 €
Reichinentabeif Budan-Actien	1 1	_	76.00 6
Eadi. Thur, Brauntoblen Berwerth. Actien . 4	1 15	15	
ba ba Staum. Briar. Met. 5	15	15	
Bubenburger Daichinentabrit-Actien 4	14	14	
Ragbeburger Buderraffinerie. Stamm. Metien &	1 61/2		
	71/2	=	
be. be. Stamm.Brier. 6	1 0 12		

### Marttberichte.

Rattberichte.

Radeburg. 22. Juli. Granulate — 4. Arpfall.

nuder 1. — 5. Frijfallauder II. — 4. — Fromander von 196%, 2070—2090 — Romander von 196%, 2070—2090 — Romander von 196%, 2070—2090 — Romander von 196%, — 1960—1980 — Rochprodutte 75 Vered.

Formander 88%, Rend. 1980—1980 — Rachprodutte 75 Vered.

ffein Brodraffinade 27,00 4, sien Brodraffinade 28,50—28,75 d.

Gen. Raffinade 25,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Kartolinade 25,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 25,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 25,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 28,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 28,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 28,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 28,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Rartolinade 28,75—26 5. — Gen. Reitis 1. 25,50 d.

Reitis 22 Juli. Beitzen ber 1000 Riogr. loco rubia. Zermine niedriger, gelindigt der. Abs., der 20,64 de., der 20,64 de., de. 20,64 de., de., de. 20,64 de., de. 20,64 de., de. 20

122—125 bes, besierer 127—129 sein Magne bes, der diesen Pronat 123.75 ses, der Just Magnes 121—120.5 bes, der Magnes 123.75 ses, der Just Magnes 121—120.5 bes, der Magnes 123.75 ses, der Des, der Septembers 2010ber 118.25 bis 117.5 bes, der Des, der Septembers 2010ber 118.25 bis 117.5 bes, der Des, der Septembers 2010ber 118.3 bis der Magnes 118.4 nom. Mat is der 1000 Riogr. Jose 100-118.4 nach Qualität des, der diesen Ander der Ses, der Allender 106.5 der Magnes 106.5 der Magnes 2010ber 118.4 nach Qualität des, der diesen 125.1 der Magnes 2010ber 118.4 nach Qualität des, der Magnes 2010ber 118.4 nach Qualität des, der Magnes 2010ber 118.4 nach Qualität des, der Octionate 1000 Riogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 der des, Matterwaare 125—142.4 nach Qualität des, Octionaterrads 100 kilogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 der des Magnes 100 kilogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 der des Magnes 100 kilogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 der des Magnes 100 kilogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 der des Magnes 100 kilogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 der des Magnes 100 kilogr. gestindigt Gett. Binterrads 100 kilogr. gestindigt Gett. g

### Börfennadrichten.

Bafferftand der Caale bei halle an ber Ronigl. Schiffs-ichtelte bei Trotha am 22. Juli Weends am neuen Unterhaupt 1,593, am 23. Juli Weegends am neuen Unterbaupt 1,568 Meter. Bafferftand der Unifrent am Brüdenpegel bei Etraußturt am 22. Juli 4 1,222 Weter.

Bafferkand der Elbe bei Magdeburg am 22. Juli am Begel + 2.01.

### Telegraphifche Depejde.

Baris, 22. Juli. Heute früh entgleiste bei Saumur unmeit Chateau-la-Balliere (Bepartement Indre-et-Loire) ein Zug der Staatseijenbahr; es wurden 2 Versonen ge-töbtet und mehrere verlett.

Berlag der Ultiengesellichaft "Sallische Zeitung" zu Galle. Berantwortlich für Kolitik u. Feuilleton Dr. Kichard Hamel, für Lokales und Brobinz Dr. Swald Schulze, beide zu Halle.

# Hallischer Tages-Kalender.

Sonnabend, den 24. 3uli

Sönigl Universitäts-Bibliotieft: (Friedrichstraße.) Geöffnet bon 9—12 Borm. n. don 2—4 Rachm. In den 18 Bernen n. don 9—18 Rachm. In den 18 Bernen werden in den 18 Bernen den 18 Bernen der 18 Bernen 18 Be

# Theater=Repertoir

für Connabend: Leipzig. Renes Cheater: "Der Menonit." "Aftes Theater: "Der Milabo".

# Birresborn

von ersten Autoritäten empfohlen. [12268

# Familien-Nadricht. Statt jeder besonderen Meldung.

Hente früh 1/47 Uhr ftarb fern von ber Heimath nach langent, ichweren Leiben, ber cand. pro min. Dr. phil. F. Jeppel. cand. pro min. Dr. phil. F. Jeppel. dalle, ben 22. Juli 1886.
Die tiefbetrübten Hinterbliebenen. Die Bereidung finder Sonnabend, Rachmittags 5 Uhr von ber Kapelle ber Klinit aus auf dem Stabtgottesader ftart.

### Cours in Dart. 81. 3 406,50516 3 396,256 3 388,256 5 84,9051 5 109,908 3 327,7551 5 107,3051 5 107,3051 5 104,606 5 82,20516 5 81,7551 5 104,606 5 81,7551 5 104,3051 Berliner Börse v. 22. Juli. Dividende | 1884 | 1885 | 269,605 | 284 | 269,605 | 284 | 269,605 | 284 | 274 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 Goars in West. Dollars 9rc 6s. — Tucters 9rc 6s. — Tucters 9rc 6t. 16,71536 Rapafensd's 9rc 6t. 16,71536 Rapafensd's 9rc 6t. — Dollars 16,8553 Dollars 200 16,8553 Dollars Dentide Wonds. ### Tentific Vonto. ### Reids-Tentific Vonto. ### Reids-Tentific Vonto. ### 100, 500 to 10, 703 Deutide Gifenbahn . Prioritats . Obligationen | Source | Section | Secti Induftrielle Gejellichaften. 5 103.25 6 3 80.25 9 5 102,40b1 5 103,30b1 6 5 103,50b1 5 99,20 9 5 71,10b1 | Charfein-Mische gar. | 5 | 103.256 | | Stoils Multilde gar. | 3 | 0,258 | | Article Cirt gar. | 5 | 103.258 | | Article Cirt gar. | 5 | 103.258 | | Article Cirt gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | 103.258 | | Article Circ gar. | 5 | | Sinsfers Bernal 40|c. | State | Stat Banfbisconto in Mmsterdam 21/2 Bondon Berlin 3 50. Lombard 31/2 Petersburg 5 50. Privatbist. 11/2 Briffet dur- und Reumartijche Bommeriche . . . . Breugische . . . . Sächstiche . . . . . Schlesische . . . . . 104,90518 Umrednungs-Courfe : Bant., Supothefen. und Greditbant. 1 H. ofterr. = 2 M. 100 H. holland. = 170 M. 1 Dollar = 4 M 25 Bf. 100 Rubel = \$20 M. 100 Fres. = 80 M. 1 Eftr. = 20 M. nichw. 20Thl. 2. Mf. p. Mind. Bramienicheine liche Renten bon 78 . landw. Pfandbr. Binfen à 40/4 ab $^{1}/_{1}$ , ausgenommen Reichsbant $(4^{1}/_{2}^{0}/_{2})$ | Sinien A.\*, ab 11, audsprammen Brichebant (1/4)\*\*, a 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | 1/4 | Leipziger Börse v. 22. Juli. 102,90b1 102,90b1 102,90b1 102,756 Auslandifde Fonds. Gilbertente gapierrente Golderente noil. Aufeithen bon 70 bis 73 bon 75 e bon 80 111. Crient Bramten 64 Bramten 66 Bod. Gred. # br. sir. 280, dired. # bdr. 102,706 104,30bj8 102,906 94,408 103,108 102,906 4 102,50% 41/2 104,60@ be. bo. bo. bon 1879 102,908 Bergwerts. u. Guttengefellicaften | Nergiwerle - n. Ohltengefell daften. | New York | New Saalbahn St. Br. Tib. 85 102,008 101,308 103,008 103,008 106,25b1 103,008 105,208 5 96,00% Allg. Deutiche Credit-Auftalt Div. 85 90/0 Leipziger Bank do. 62/50/0 do. Dist. Gel. do. 51/20/0 Sächsiche Bank do. 51/80/0 Säglinge Sunt e. v. 78-78 Gröfflinger Pablierfabrik Dib. S4/85 150/0 bo. Schuldverigereibungen Dib. b. 85 53/50/0 Leipt. Relajede. Edicubik Dib. 84/85 130/0 Zuderrofflinerie Dalle Dib. S4/85 160/0 104,256 Gifenbahn-Stamm. und Stamm. 4 5 195,00 \$ Lachen-Mafiricht Berlin-Dreiden bo. bo. St. B. Tur-Bebenbach ial. Carl-Undwigsbahn 126,00bie Supotheten-Certificate. 4 110,500 Auflig-Tepliger Pr.-Obl. Buidtiehrader do. b. 72 Gömörer Eifenbahn-Oblig. . Gray-Röflader do. b. 72 Brag-Turnaner do. . Ungar, Rordoftbahn-Obl. . 41/x 103,806 5 86,60516 5 105,23 p 5 82,4051 5 90,002 5 82,306 Ruhelter Kundesdarf. 3 101,90218 Caraciforie, Germaniforie, Germaniforie Muslandifde Gifenbahn . Bripritats . Dbligationen lingat, Rersspragnatur. Gud), Ihir. Brannt, Berm. N. G. Ct. Dis. S5 15% Gud), Ihir. Brannt, Bern. N. G. Ct. St. S5 15% Gud), Ihir. Brannt, Bern. N. G. Ct. St. T. Dis. S5 15% Grein. Gud), Ihiring, Baraf, N. Golarof Gt. Pp. Nil. Dis. S4 85% Briger Par. N. Golar, Jubr. Dis. N. S4 10% 176,00%

v-Schwerschie'she Wahdundson in Halle.

Galle, Sonnabend, 24. 3mit 1886.

Wir. D'Only Carte's englische Overn=Gesellichaft.

# ltes Theater.

Ein Tag in Titipu. Burlest-Oper in 2 Abtheilungen. Tert bon BB. G. Gilbert. Duft bon Arthur Gulliban.

Berfonen: 

Gebr. Buttermilch,

Dullul Malle als.

Bugort. Export.

Bristliche Ginlanfgan. in

Samm. Sirtingfan. Gasentidern, Berfüngfan. Gasentidern, Berfüngfan. Gasentidern, Berfüngfan. Gasentidern, Berdenblenden, Homerichte, Aragen, Onmuni- u. hurthofentigtern, Sändern, Sündern, Sonten, Soldenngan, Boll- u. Bamwost. Sirtingaren, Jowie alee halantie u. Anywaaren.

Erüfte Auswall.

3 Munuten von Babnbofe.

Blitzableiter

beft bemährter u. billigfter Conftruction Christ, Merseburg.

Bicycle, ergf. Fabr.

1. Act: Brachibof im Balaft Rolo's) gemalt 2. Act: Garten im Balaft Rolo's / bon Mr. Balter Spong.

Ort ber Handlung: Die Stadt Titipu. Zeit: Das 15. Jahrhundert

Sonnabend, den 24. Juli, sum erften Dale, fowie jeden folgenden Abend:

Decorationen, Ausstattung, Coftume und Requifiten original japanisch.

Billets zu den Borftellungen des "Mitado"
tomen an der Cofe des Alten Theaters sorifetile, von auswärtigen Ibeaterbeluchern
und telegraphisch adt Tage vorder bestell und durt in Emplang genommen werden.
Rr. Carte nach das gechte Biblitum im eigeren Juttersse doxtaut aufnerstam, das der Andrang an den Cassen bei den "Mitado"-Bortellungen gewöhnlich ein de stater ist, das der Borbestellungen er Billets sich drugged empfehn einde terdoben.

Eine Billetgedur (Aufgeld) wird nicht erboben.

Bollständige Tertbilder der Oper, an der Casse des Alten Theaters, sowie
Die illustrirten Programme und Theatergettel werden gratis berabiolgt
und ist Riemand berechtigt, Zahtung sier dieselben zu sordern oder anzunehmen.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Dirigent: Dr. B. B. Salton. - Regiffenr: Dr. & Leon - Artiftider Leiter: Dr. Gerbert Broot. Die Oper wird unter perfonlicher Leitung bes Autors und Componiften bargeftellt. Semifche Arrangements burch Eingeborene aus bem japantichen Dorfe bei Conbon. Die Coffine ber Tamen und die Stidereien find achte altjapan. Sandarbeiten.

# Schleppharken neuester Construction



mit und ohne Gig gu bermenden.

Preise: mit 28 Zinken Mk. 125,-, mit 33 Z. Mk. 135,-, mit 36 Z. Mk. 150. [1238]

Halle a/S. Schmidt & Spiegel. Magdeburgerftr 43 u. 47.

# faat Egp. b. Bil flag gu bert. 280? Hammer, G.

Tuchhandlung, Gr. Klausstr. 35. Wegen beschlossener Auflösung des Geschäfts

- Ausverkauf des gesammten Lagers.

r Noch vorhandene Sommerwaaren zu welter viel ermässigten Freisen. To ne Partie Cachemir und Lustre in schwarz and grau zu Sommerjaquetts SCAP DIIII (14052



Rechard Strachanger Caviar, Marchanger Caviar, Marc

eisermatigung. erzinkten Droft, verzinate grampen jum Befeftigen bes Geflechis. Fatentftadelgaundrabi, Fogelbauer. Yatenifiadeljaundrapi, yvgrivann.

Alle Artikel für Wiederverkäufer.

Billigste feate Preise.

Julius Winzer, Halle as.

Filterkies 300 Otto Brantz in Magdeburg.

a His. 80 bis 120 S. B:fonders at empfehen:

"Wedfenburger Gatsbutter,

a His. 110 S

und Rochbutter,

a His. 110 S

und Rochbutter,

a Mil. 65 S

und Rochbutter, flenburger Gatsbutter, a Pio. 110 %, ochbutter, a Pio. 110 %, ochbutter, a Pio. 100 %, ochbutter, a Pio. 100 %, a Wol. 65 %, [14023]

Frijd pr Eigut eingetroffen. [14023]

Friedricks Manues & Co., Gr. Urichstr. 47.

# 20 Schock Krebse treffen beute, Freitag Abend, laur telegraphilicher Angeige bier ein und arrangir ich in Folge beffen für

ein Krebessen, wost Liebsaber biefer Speile boilicht einlate. Bortion — 12 Stud — toftet 75 4

Max Reiche, Môtel Deutscher Hof, am Kônigsplat.

Wilh. Schubert, gr. Stein- a. gr. Ulrichs-strassen-Foke.

Lebende Geldfische Wilh. Schubert.

Feinste thur. Butter. in Boftcollis unt. Rachn. [13828]

Albin Ross.,

Gide-Rossitic i Edur.

Reben unferm Comptoir Bernburgerstr.15 er: richteten wir noch ein

gr. Märkerstr. 211. Halle'scher Verein für Kohlenbergbau u. Briquettesfabrikation Actien-Gesellschaft.

Säascninenbau- & Bangewerkschule Hon. 75 M. Progr. gr. Voranterrient frei. Aufanth. billic. Rathke, Dir.

Beste Secke der Welt!



LESSER'S DURABLE

C. Tausch, Sandalle, HALLE ./S.

Carl Th. Plotz,

gr. Ulrichstr. 52. Gummiwäsche



Puhend-Freife bet Abnahme von 's Iho. Dab. 50 d. Rragentnorte Dab. 50 d. Radentnorte | Stud 5 d. Mandettentnorte Baar 15 d.



Cravatten,



Cravatten, farbig, mit Mechanique 50 %, 60 %, 60 %, 65 %, 75 %, Cravatten farbige Beften, mie Abbilb. 50 43, 60 43, 75 43, 1 .#

reicher Aus-wahl.

Shlipsnadeln in größter Ausmabl [14080 Billigfte Bezugequelle. Carl Th. Plötz.

gr. Ulrichstr. 52.

neefervice, ajdgarnituren, udenförbe, effertteller, lumentöpfe. Blumentopfe, Blumenbafen, Gremeichaalen, Bierferbice, Liqueurferbice, Kryft. Bierfeidel, Goldfijcftander

Gustav Ferber, Gr. Ulriditraße 61.

# Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

grente Sonnabend Abends 1/1,8 mg

ausgef. v. der gangen Capelle des Kaf. Angd. Infl.-Aegts. Kr. Fr. Entre a Berion 30 d. E. Wiegert, Appelmeister. Billes im Borbertauf zu ermäßigter Breifen, wie befannt. [14073

Breiten, wie befannt. [14073

Freyberg's Carten.
Dienstag den 27. Just
I. Humorieslische Soörée
der Schyliere Sauger.
Dernen: Chapter Sauger.
Dernen: Chapter Sauger.
Dernen: Chapter Soberde.
Dernen: Chapter Soberde.
Dernen: Chapter Soberde.
Denil Neumann.
Justrumental u. Glangs-dynmortif, fruher Leiter der ersten Jetyliger
Goncert-Sauger-Gefüllefat aus dem
Schüsendaufe (icht Crystallballati)
au Letylig.
Rüderes die Tages-Zeitel.

Buderfabrit Görbisdorf. R. Thiele. 2B. Runge.

517 239 | 40

# Gesellschaftsreisen. (Ferienreifen.)

1 Nordländ. Tour 1 Rheintour

au bebeutend ermäßigten Breifen. Brogramme à 20 & in halle a/S. bei Steinbrecher & Jasper, am Wartt.

# Grude-Coaks,

Gerstewiger, unübertroffene Qualität, liefere jedes Quantum ab Lager oder frei Haus billigft [14084 IN November 14084]. Steintherbahahof, Bernhar Strasse).



Sountag Den 25. Juli palle mit einem Fransport farker

Arbeitspferde Malle a/S. in Vafthof

Bull rothen Roff bein Gaftwirth herrn Morita jum Ferkauf.

Albert Weinstein, Pretzsch bei Merjeburg.

# Auction

im Bwangevollftr.-Verfahren. Sonnabend den 24. Montag den 26. und Dienstag den 27. d. M. jedesmal von Vorm. 9 bis Rachm. 2 Uhr, versteigere ich Geiststr. 42 hier :

einen großen Boften Burtins, Rleiderftoffe, Schurzengenge, Gardinen, Sammet, Seide, Atlas, feidene Bander, Bettzeuge, Julets, Tifgtüdier, Kragen, Semden, woll. Baaren, Corfets, Da-menhüte, Sutblumen, Sutfedern 2c. 2c.

Hirsch. Gerichtsvollzieher.

14065]

Wer hat einen Käufer

für ein rentables Bohnhauß in leb-bater Stadt von 12000 Timvohrer an güntiger Loga neht großen Räu-men umb einem Getreibelpeicher, paffenb für iebes Geldäft umb im riches Ha-brifanternehmen, soll unter bem Bertib bei einer fleinen ill unter bem Bertib bei einer fleinen ill und partum verben.

Geff. Offerten sub O. E. 485 an Budolf Mosse, Magdeburg erbeten.

200 Stück junge Mutterschafe un Raufen gefucht. Offerten sub B. m. 48302 bef. Rudolf Mosse, Braber-ftrage 6. [14076



Befauntmachung.

Die im Sauptmaggain gu Dobri-lugt lagernben 195 Sind feere Fetro-teumfaffer werben gum Bertauf geftelt. Begügliche Angebote find verschloffen 114074

Bestaliche Angebote find verfaloffen bis sum [14072]. b. Mits., Vermittags 10 Mpt bierber einzureichen. Bebingungen für den Bertauf fönnen beim Bureau-Borihand dier, Franckentraße Ro. 1, eugefeben, bezw. gegen verberier vortofreie Eufleindung von 25 4, bezagen werden. Halle die Bertaufschaft von 25 4, bezagen werden. Halle die Bertaufschaft von 1618, den 21. Juli 1898. Königliges Eifenbahn-Betriebs-Amt.

Montag, ben 2. August b. Jahres Mutag 12 Uhr sollen die Iweischen an beiger Chausee, Anhaug reich-lich, unter den im Ermin befant zu machenden Beingangen im biestigen Gasthause auctionsmäßig verfaust; werden.

Derben. [14049] Sprotau, ben 20. Juli 1896. Der Semeindevorftand dafetoft.

1 Afauhahu, 4 Jahre alt, Brachtexemplar, nebst Denne mit I Riden ift zu verfaufen für 25,00 auf Rittergut Conenben.

Auction.

Am Montag, d. 26. d. Mts.

Bormittags 9 Sör veriteigere ich im
Gaßel 1. Pentigen ganie 2 u Brefna
be bort untragebrachten Gegentinbegnungsmeife: 14082
2 50980s, 1 5chreibschreiar, 1 tastetörunges 3nütraurnt, 1 Ermneausfpleget. 1 Requiator, 1 Brefileon,
1 Rommobe mit Aussala, 10 Stüd
Stüßer, 1 versinenings Beit; 2
Rietbert und 1 Welflendiges Beit; 2
Rietbert und 1 Welflendiges Beit; 2
Rietbert und 1 Welflendiges Beit; 2
Rietbert nach 1 Welflendiges Beit 1 Welflendiges Beit 1
Rietbert nach 1 Welflendiges Beit 2
Rie

Auction. Sonnabend, d. 24. d. Mts.

Am VOIIIdVEIIU, U. 27. U. MIS, odien Hickarase 42 imangsweife verteieuect werden: 16 Acfanrationstische, 60 Acfanrationsfäße, 11 Allober, 2 Septas, 1 Nichtendageparat, 1 Nightisch, 2 Haugelampen, 1 Verticom, 1 Haugelaufen, 2 Haugelaupen, 1 Perticom, 1 Haugelaupen, 1 Perticom, 1 Haugelaupen, 1 Perticom, 1 Haugelaupen, 1 Perticom, 1 Haugelaupen, 2 Hau

8 Ctr. Incarnat-Afeefamen, bies-jabrige Ernte, liegen jum Verkauf bei E. Bley in Preffit. [14050

30000 Mark

auf gute Appothek p. 15. August er. au cebten gefucht. Es wird doppette Sicherheit geleiftet. Off. sub D. k. 48304 bef. Rudolf Nosse, Fraber-frage 6.

1500 Mk. Verdienst

Summa

benijenigen, ber für eine feine, atte Stamm-Reffauration mit gutem Reber-icus; fofort einen fobenten Aufer nachweift. 6ff. nub M. 1658 au John. Nootbaar, Samburg.

Offene und gesuchte Stellen.

Farben.

Lageriff sowie jungerer Beisender au engagtren gesucht. Off. A. K. 50 Exped. d. Blattes erbeten. [14067

Tüchtige Ofensetzer

ei hobem Accord sofort gesucht vo Paul Kretschmann, Leipzig, 4048] Schillerstraße 5.

Wirthschafterin,

die in allen Zweigen der Landwirth-fastt täckig und im Befit bester Sengatse ist die in Moschieft enzu-tenden bitte. Gebalt 300 s. [14021 Vomaire Schlen-Altenburg. Fran Boris Brttel.

Stan world Dirttel.

Sunge Wähden, b. ihrer m Ausbildung b Marien-Institut n Conservaterium d. Mask in Gotha beinden wollen. f. dort liebevollite Aufnahme u. Benfion b. e. filteren Danne. Els utt. in der Exp. b. 3'z. [1598]

I jung anfränb. Mähden, im Röß, Ridtt. m. Rifteren perice, judf zieng, als Jungfer ober fein. Jubenmähden. Dff. bef. and 6. w. 48225 Radeli Moone, Brüheft. 6. [1399]

dolf Moone, Brabernt. . 10000 Bur 15. Augus, fpatefiens 1. Sep-tember facit eine berfecte gödin. Iran Billy Mirneh geb. Schlick. Gera, Reuß, Reichsfit. [14172

Gut empfohlene Midfran gefucht 14060j Sitdenar. 10. Gin gente Glangtatterin empfiehlt fich geehrten berrichaften in u. außer bem Saule.

An der Salle Rr. 2 Il Fr.

Ein orbentliches Dienkmadden findet bauernbe Stellung gr. Mirioftr. 18, I. G. [17083

Ein jung, ant **Radden**, weiches die Sochen erleent, sowie in allen Zweigen eines Hausbaltes erlohern ift, lader jum 1. Oft. Stelle zur Sinhe der James fra. Familienanfolig erwänft die nicht die ni

517 239 40

gri gie

ba

au gel hö WBB BB un ihi

un Bi

fol fin fch Strate

(X

Ein auft. Mabchen sucht auf 4-6 B. Ausbulfeftelle als Köchin ob. Jands arbeit. Rah. Lippert I., Fleicherg. 45.

Gesucht sofort: 1 dit. fed. Sofoerwalter bei 700 .# Geh i. d. Nähe von Halle durch [1499] Fran Binneweiss, gr. Wärferstr. 10.

# Vermiethungen.

Beletage, gang ober gethettt fofort ober fpater gu Begiehen. Hofwohnung jum October mit grofer Beraftatt ju be-gieben. Alles gabere bei Carl Taenzor, Capegierer, Blüderftr. 6 II.

Große Africkfraße 27 ist die 2. Etace, und kleine Ulrickfraße 20 die erfte Einge zu bermiethen und 1. October zu beziehen. H4041 W. Assmann, gr. Africhstr. 27.

Martiusgaffe 20, II Fr. 1 Wohning von 2 Stuben, 3 Kammern nehft Bu-behör p. 1. October zu vermiethen. [13196

3806ng., 2 5t., 2 ft. u. Bub. 1, oct. 3. verm. 38füderftr. 10.

Geincht pr. 1. October eine Wohnung von 8 bis 10 Zimmern mit Carten im nördlichen so. öftlichen Biertel. Geft. Offerten unter V. Z. 4 an die Expedition diefer Zeitung.

Gine Berricafiltide Cage, 4-5 Jimmer, Sabfette, eine Treppe boch, mit Beronda ober Gartenplaß, in geinuber Lage auf soleited ober 1. Oct. bon einer einzelnen Dame au mietben gefacht. Officten mit Breisanabe bittet man unter Chiffre X. X. 303 in ber Exped. b. Beitg, güttigft nieder-aufegen. [14067

Eine junge alleinstehende Baire, aus anständiger, jedoch armer Familie, bittet ebelbenkube, finderlose Gerrichaften ihr halb-köriges Kind (Kaade) au Kin-bestiatt anzunehmen. Briefe werden unter O. K. 12 an die Exped. d. Hall, erbeten.

Rebacteur: 28. Stebich in Salle.

Berlag ber Actien-Gesellschaft "Hallische Zeitung." Expedition ber Hallischen Zeitung: Große Märterstraße]11.

Dalle, Gebauer - Sometfole'ide Budbruderei.

# Ameite Beilage zu M. 170 der Sallifden Zeitung vorm. im G. Schwetichte'ichen Berlage.

Salle, Connabend, 24. 3uli 1886.

### Bon ben Bismard-Jufeln

liegt uns eine Schilberung bes Dr. Grundemann vor. Die einzelnen Kapitel lauten: 1) Ein herrliches Land; 2) Ein greutliches Bolt (es find Menschafterler); 3) Ein gewindrigender Janbel; 4) Eine herrliche Aufgade. Wir wollen der Schilber wellen der Schilberung bes Landes einige Stellen ents

Blatter, ühnlich wie die Kalla, unsere bekannte Topfplanze. Auch eine Wurzeln liefern ein wohlichmenendes Gemüse.
Voch manche andere werthvolle Pilanze könnte ich erwähnen, die auf den Bimarck-Inseln gedeitzt, könnte die mancherlei Fische beschreiben, die hier das Meer allezeit dem Menichen zur Kahrung bietet — doch genug davon! Ran wird mir glauben, wenn ich dies unser Schulzgebiet ein herrliches Land nenne.

Man wird mir glauben, wenn ich dies unser Schutzsebiet ein hertiches Kand nenne.

Dazu besteht es nicht blos aus kleinen, umbedeutenden Insleden, wie die Karolinen, um die Spanien jüngssolch ein Geldrei erhob. Etiche von den Alsmarckniehn sind ganz tichtige Strecken Landes, wie z. B. die beiben isch ganz generaten die Kiede von ken. Britannien und Reu-Irland hießen) zusammen so groß sind wie die ganze Froding Krandenburg. Es gehdren noch an die 70 lette neren Instell dazu, von denne einige allerdings nicht größer sind als die Feldmark eines Wirfdens. Ein Naturwunder das die Feldmark eines Wirfdens. Ein Naturwunder das die Feldmark eines Wirfdens. Ein Naturwunder das die Feldmark eines Dörfchens. Ein Naturwunder das die Feldmark eines Dörfchens. Ein Naturwunder das die findst neuerheinde Lug zu er die Kaafeine Kandfläule und bei Nacht seine Feuerstäule zum Jimmel sendet. Biese andere Berge sind in alter Zeit and Bulkanz gewesen, jest aber sind sie erlochen. Ihr ernigtvorften Boden. — Ein herrliches Luss gaben. Wis eine herrliche Aufs gabe bezeichnet es mm Dr. Grundenamn, die greuiligen Kannibalen durch Einstützung des Goangeliums auf ein höheres Eusturreiden Aben der Der Berfasse ichten Artitet mit dem Bunsche:

Buniche: "Woge es unter beutscher Herrichaft auch auf den Bismarck-Inseln bald soweit tommen, wie auf einer der benachbarten Reu-Hebriden, wo in einer netten Kirche der Denftsein des ersten Millionars steht mit der Inschrifte. Alls er hiertec tam, gad es hier noch feinen einigen Christen. Als ihn der Tod abrief, gab es hier keinen einzigen Heiden mehr."

einzigen Heiben mehr."

Der Abbrud unterer Localnachrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestatet.)

— Bur Vorbeugung gegen ben Sissschlage empfiehtt sich Citronensat. Wenige Tropfen, die man, sofern man eben tein Wassier un hand hat, auf die Junge trauset, gemigen vollommen, um die durch die Hige erightaften Lebensgesiter wieder zu beleben um die der Sissschlage der die Visige erighten Lebensgesiter wieder zu beleben um die der Sissischlage wirfam zu begagnen.

— Es wird sigeligt wirfam zu begagnen.

— Es wird sigeligt wirfam zu begagnen.

— Es wird sigeligt wirfam zu begagnen.

Minwort erhalten. Die Ursache den nift meistentheils die, daß die cussischlage den die nicht aus dem Auslande kommenden Briefe, welche ein größeres Gewicht ober ein größeres Bolumen ausweisen, in der Rermuthung, daß in den betreffenden Sendungen ist den Mollunterliegende Gegantände besinden, össen und in den meisten Fällen zurückbesalten. Diese Prozedur wird insbesondere

eifrig seit der letten Zeit geübt, da es sich erwiesen hat, daß sehr viele aus dem Auskande nach Auskand fommende Briefe dem Zoll unterliegende Gegenstände enthalten. In Aubetracht dessen hat die General-Berwaltung der russissischen, im Interesse des auswärtigen mit Kuskand derrespondiernden Auskanderen unterlieden, im Interesse des auswärtigen mit Kuskand derrespondiernden Aublitums soeben mittels einer Auskander in Erinnerung zu bringen, daß auf Grund des Artikels 11 der in Paris am 1. Juni 1878 geschlossen musd in Listadon am 21. Maris 1885 revidirten Komention bezüglich des allgemeinen Postbündnisses derlei Sendungen verboten sind, und daß dieseben ohne weiteres konsigsirt werden. tonfiszirt merben.

Universitätsnadrichten.

Universitätsuadrichten.

— Salie Wittenberg. Univer ben eiten Aften ber früheren Univerlicht Wittenberg ift ein interesjantes Schriftlied aufgefunden worden, welches ein auf Sind Wittenberg ber St. Sabrunderts entbalt. Die Studenten jener Zeit waren nähmlich aroß im Schulbenm ach en bed Salviertben und Schnebern. Im beiem Länvien zu eine Anstellen von den bet Salviertben und Schnebern lim beiem Länvien zu eine Einer Beit werten den Schulben auch en bed Salviertben und Schnebern. Im beiem Länvien zu eine Beiterberg der Streiten der Geharte werden der Streiten ber Beiterberg der Streiten der Geharte von der Geharte der Streiten der Geharte der Streiten der Geharte der Geharte der Streiten der Geharte der Streiten der Geharte der G

aub erlangen. In eine Hofe in Geologien, int eine Hofe in Geologien z. au berlangen. Breist in Weselau, Krüstbosen umd Miffient am anatomilden Inflitt, befannt durch Arbeiten auf dem Gebiete der Entividelungsgeschichte, ist zum außerordent-lichen Verfeller ernannt.

— Der Tenorth 30 bin Zempleton, einst Bartner ber Melitoran, it, 84 Jahre alt, in Kondon geforden.

\*\*Theater, Kunit und Bissenschaft.\*\*

Theater, Kunit und Bissenschaft.\*\*

\*\*Theater, Kunit und Bissenschaft.\*\*

\*\*Theater, Kunit und Bissenschaft.\*\*

\*\*Theater, Kunit und Bissenschaft.\*\*

\*\*Die Konigliche Alademie der Bissenschaft.\*\*

\*\*Bodia, und State eine Der Bissenschaft.\*\*

\*\*Bodia, und Juligi Gremona, Senator und Director der Janasin, und Juligi Gremona, Senator und Director der Janasinschaft.\*\*

\*\*Bodia, und Juligi Gremona, Senator und Director der Janasinschaft.\*\*

\*\*Bodia, und Juligi Gremona, Senator und Director der Janasinschaft.\*\*

\*\*Die Bissenschaft.\*\*

\*\*Bussenschaft.\*\*

\*\*Die Bissenschaft.\*\*

\*\*Die Bissenschaft.\*\*

\*\*Bissenschaft.\*\*

\*\*Bissenschaft.\*

# Aus der Brobing Sachien und ihrer Umgebung Rachtrad unferer Original Correbondengen ift unr mit

Aus der Krobing Sachen und ihrer Umgebung Rasbrad wirter Chinduskertrepkanden in er mit Cuilinausgele geftatet.

— Se. Wajeftät der König haben Allegnaddigt geruht: dem Fürstlich ernstieden Sultze-Arch und Anntstichter Elbert jan Gera den Rothen Abler-Orden vierter Rlasse und dem Biehmeister Sens auf der Ordmäne Bardy im Kreife Kalbe das Allgemeine Eprenzeiden zu verleiben. Schaftzutt, 20. Jali. (Ung für äf fall im Schacht, 20. Auf dem Privatsfalzwerf "Ludwig II." fürzet gestern ein Leichfalzgeter aus Ausgehrt, 20. Auf dem Brivatsfalzwerf "Ludwig II." fürzet gestern ein Leichfalzgeter dem 300 Füglig germalmt unten aufgefunden. Wie uns mitgetheit wird, hatte er das Signal zur Aufgabgt gegeben; ob er sich aber nun über die vorschiftsmäßige Zeit verweilt,

gemug, als er in den Förberkord keigen will, ift derfelbe schon verschwunden und statt den Boden zu sassen, fürtet der Artmise in den gädnenden Schlund sinad.

« Und dem Arcije Torgan, 21. Justi. (Ernteaussichten.) Die 3 ersten Tage der laufenden Woche waren

dem Erntegeschäft äugert günftig und es ist auf allen
Höchenlandereien (in der Aue verzießt sich die Ernte moch

um den Roggen unter Dach und Högen zu der zeicht morden,

um den Roggen unter Dach und Högen zu der zeicht an Stroß und Körnern ganz aufriedensstellenden Er
rtag. Leider ist ein Theit des Arcijes vor 14 Tagen

durch das auch in Ihrer Zeitung bertichtet Horden,

um den Roggen unter Dach und Fach zu der geicht an Stroß und Körnern ganz zufriedensstellenden Er
rtag. Leider ist ein Theit des Arcijes vor 14 Tagen

durch das auch in Ihrer Zeitung bertichtet Horden.

darbeite verschieße bei der Abschächten verläge ber ein gegen hate ketrossen der er ein der eine Abschächten der

hate bertichtet bei verschiedenen Gesellschoten, welche

fich größtentheits bei der Abschächten der Schoten sehr ernage. Riederig gekegene Westen ischen wohn eine Setzunkante gegen die Berschieden zu der der kontakten.

W. Aus Thürtungen, 21. Justi. (Der Blassen

murm durch des halb wohl schlichtigen.

W. Aus Thürtungen, 21. Justi. (Der Blassen

murm durch deinen Blassenwurm herbeigeführten Tode eines

Kindes berichtet, auf welches lehtere das Ei des Blassen

murm durch einen Mund der eine Kage joll übertragen

worden sein Estif das möglich, aber nicht wahrschien
fild. Bahrscheimliger in vielmehr, daß das Kind den

Blassenwurm durch den Genuß von rohem gehaattem Feisich,

Bahrscheimligter in delender, das gen

worden sein Beristung tamen, hat man den Benuß

der Blassenwurm durch den Genuß von rohem gehaattem Feisich,

der Flassen werden sein bei Wurt verarbeitet werden

werden werden vorgetommen sind, nelche nie Austin

der Blassenwurm durch den Westen werden sein der keinen

Ben Kunter Westen der der keine des gesten der keinen

der Gehinsoccuskopten, helde häusig in d

Bersonalien.
— Julius Sturm beging au Wöftrig, wo er als Pfarrer wirtt, seinen 70. Geburtstag, Aus diesem Unlasse gingen dem veredrten Wanne, bessen ichhie und rührende Lieder tief ins beutsche Wolf gedrungen find, mannichsache Zeichen herzlicher An-theilnahme zu.

Seer und Wehr.

— Die Offitziere und ihre Zeitungen.
Bei ben bevorstehenden Mandvern von den descheitigten Offizieren im Annavern von den descheitigten Offizieren im Annehmischeit daburch geschaften, daß sie sich ohne Weiteres in den Hotzeung ibere gewohrten Zeitung iehen können, und zum einsach daburch, daß sie dei der Postamsalt ihre Wachsendigen den Verscheite Vachsendigen geiten Weiter Beitung beautragen und dassir nur 50 Ph. sür den vierwödentlichen Zeitraum entrichten. Dieser Postanstatt ist das seweilige Kantommemensquartier Garning die Wriesschaft und auch die solcherzestatt und auch die solcherzestatt nacherbetenen Zeitungen über.

latennigung die Briefschaften und auch die solchergestalt nacherbetenen Zeitungen über.

— Rach dem Bericht über das zweite Geschäftsjahr des dem Verschäftser Bereins vom I. April 1885 is I. Märs. 1885 derna die Zahle er immerecknischen Mitglieder am 31. Märs. 1886 de 320. am 31. Märs. 1885 14 104.

Der der immerecknischen Mitchellen Mitchellen Mitchellen Mitchellen Mitchellen im 1885 ist 1885 de 1893 am 31. Märs. 1885 14 104.

Der der immer im 17. 1764 2. Med Geomitoerfolge er in der immere im 17. 1764 2. Med Geomitoerfolge in 1885 ist für das Geschäftsiahr 1885:86 der Inskuh für die bis zum 1. April 1885 voll eingezahlten Anthelischeine auf 5 vollfeltzeiebt.

stirche und Nijjion.

— Die babische Generalsunde ist über die Erstärung ber rechgläubigen Vartei gezen die theologische Hauterstätzt ber Universität hebelberg anläßisch der Berusung des überalen Brofesjors Went zur Tagesordnung übergegangen.

— Jum Bischof don Schweben ist laut dem "Frankf. Journ." Vastor Vitter in Ludwigslust ernannt worden.

— Deurscher Vorestanten ag. Die Delgrirenberssammlung des "Deutschen Vroteinantenvereins" hatte am 24. und 25. Jum bescholien, einen beusschen Kroteinantenvereins und Wiesbaden einzuberusten. Der Wiesbadener Kro-



testantenberein dat nach der "Rass Bolfssta." sich mit bielem Beschäuse einwertenden erstärt.
Beschäuse einwertenden erstärt.
Beschäuse der Beschannung. Die Freimaurertoge "An Mogione" (die Richt) in Mosione das Antwort auf das stradick Beschan der Ausgebereitenung die Logen Flosiens erwicht, überalt, no es nur immer möglich jed. Leichenberdrennungsbereine zu bieben und üte möglich jedichenberdrennungsbereine zu bieben und üte möglich jedicher Bertorennungen zu iorgen. Dies wärde, wie sie meint, der "des Krotett gegen die Feinde des Hortschafte isten" (Silviorisch betrachtet ist die Leichenberdrennung doch ein folosialer Radsfartiet)

Geiundheitspifege und Merztliches.
Cholera. Der Cholerastand in Bombay und Nabras ist andauernd ein günftiger. In Bombay ind in Laufe eines Wonats nur zwei, in Madras gar tein Hall vorgelommen; nur in Calcutta waren 111 Jülle zu durchschnittlich 18 per Boche zu verzeichnen. In Egypten herricht gegenwärtig eine ungeheure große Seterblichkeit kleiner Kinder, welche an Daumkatarrh zu Krunde geden.
Aus Yotohama melbet man, daß in den Bertragshäfen Kobe und Ojafa die Cyolera ausgebrochen und einen bösartigen Charafter zeige. — Aus Antwerpen berichet man, bie Sanitäs-Commission der Schelbe habe gegen Tiesster und Fiumaner Frovenienzen eine 24 fündige Observation, ärztliche Kevission und Bornahme von Destussection ausgeordnet.

arzittige steolium und Schleger faben in ben letten 4 Tagen 22,000 Kerdonen Trieft verlassen! Um die in bieser Jahreszeit gesährliche Anhäufung in dem Kasernen zu vermeiden, wird ein Theil der Truppen dissocirt und in die Interins Kasernen untergebracht; der größte Theil wied in Jettschaferne invondigen.

wird in Beltlagern bivouafiren.

Bereine und Berjammlungen.
— Ein "Berein gegen bas Unwesen in Sandel und Gewerbe" hat sich in Köln gebilbet, um den immer mehr

überhand nehmenden sogenannten Auftionsgeschäften, Wander-lagern, emblosen Concursbusfäufern, Whsahlungsgeschäften 20. mit allen geleistlichen Witteln entgegenautreten. Der biesjährige Weinbau-Congres wird in den Tagen vom 24. bis 28 Sept. in Müdesbeitm, am Fuße des Ger-manic-Dentmals, stattswhen. Ein besonders bierfür gehildeter Ausssauge von der Berbeite der Brobe der Weine bes Ribetngaues veranstalten.

Der Andrang von lotden Berjonen, welche sich zu den in Jelge der Rermetrum der Zahl der Loole der Innglich Breussichen Richien-Lotterie zu bermetrum Rollefteur Anstellen des Jehr Leitenschaften Klaiffen-Lotterie zu bermehrenden Kollefteur Entellen des in der Generalschaften Klaiffen klaiffen der Generalschaften Vermetrum werden, das die Leiten Gemeinen berden vor der Generalschaften der Klaiffen der Anfalle der Geschleiten Vermetrum der Geschleiten der Klaiffen der Anfalle der Geschleiten der Klaiffen der Anfalle der Geschleiten der Ges

Neichsgerichts-Gutscheidung.

— Betheiligt fich jemand an einem Diehftald berartig, daß er den zu Beitsellenden von dem Thatorte sortkodt und anderwärts seithölt; während sein Gowylice den Diehftald ausklützt, is ift der ertrere nach einem Urtheil des R.-ch. UI. Ertali, d. R. der 1886 am Diehftald (nicht dieh als Gehulfe) zu betwalen, wenn er die gemeiniame Ausklützung des Diehftalds in der diehftekenen Weife mit dem Compilien von vornherein bereindart datte.

wenn er die gemeinsame Ausstübrung des Diebstädts in der bestürtebenen Weise mit dem Complicen den docherende Weise mit dem Complicen den docherende Weise mit dem Complicen den docherende Weise mit dem Complicen den der Geschaftseitung.

— Eine Rutter, die durch Geschaftseit den Tod idres Kindes der der inderen Ausgericht einer tragischen Bercheitung den mit menigen Worten der Indeit einer tragischen Bercheitung den Amberichsstraft Denjogerung auflichen Zurehen des Bortisenden, Landgerichsstraft Denjogerung es, die tiesebeutgt, wöllig in Schwarz gestehete Franzeitung es, die tiesebeutgt, wöllig in Schwarz gestehete Franzeitung es, die innehmen mußte, insoweit zu dereihigen, das in die Eerkandbung eingetreten werben sonnte. Die Ungestagte ist die Eerkandbung eingetreten werben fonnte. Die Ungestagte ist die Eerkandbung eingetreten werben fonnte. Die Ungestagte ist die Eerkandbung eingetreten werben den Bud der wir durch werde Eerkandbung der Schwarz der

Gijenbahnen und Kanäle.

— Wie im feichlerstatter hört, wird die Verlin-Charlotten dur ger Eisendachtatter hört, wird die Verlin-Ehart lotten dur ger Eisendachten eine Weitell das Ende dei einstellen, der auf der Linie Charlottenburg-Litzopplich bereihern oll. Bortalten das der Verlingen Endehalten der Eisendachten der Eisendachten der Eisendachten der Eisendachten der Wagen ist aus der Wegendaum der Verlingen der Verl

1. Srn. Moits Kuchsmallach, Wider, ger. b. D. Meither. 2. Srn. Senschafts br. Sinte, Benbeudenatt, ger. d. Srn. Moditadner. 8. Steamanns Fuckfitter, Met. etc. t. d. Srn. Moditadner. 8. Steamanns Fuckfitter, Met. etc. t. D. N. D. Devereien VII. 3 meites d. Sindernife Met. etc. D. N. D. Barrer. 1. Srn. Engles etc. 1. Srn. Steamanns Stea

Marine und Schiffsvertehr.

Ueber die frangbiiden Flottenübungen berichteten bie Abmirale Lafont und Brown dem Buderausschuß personich. Ihre Ueberzeugung ift, daß Torpeboboote hauptfächlich Küstenvertheibigungsmittel find, auf bober See bagegen nur unter dem Schie vom Panschiffen und nach starter Umgestaltung ihre gegenwärtigen Form zu verwenden sind. Ueber den Zustand ber frangbiischen Flotte sprachen sich beibe Abmirale enthussitätich aus.

Reu man befte Sol Lebe

Seb

Bis fesse gens Ran fich fant

baß ten, feite ben

Er Schei mög daß

noch das

bes

an S nant and trägt

nehm legen ten ( in b

pubri feiner Dom Boca

der französlichen Felotte pracen jug verte avmntute einze-fiastlich aus.

— Berlin, 22. Juli. S. M. Segestregatte "Riobe", Kommandant Kapitän zur See Alcheuborn, ift am 21. Juli c. im Cowes eingetroffen umd beabstüdigt am 27. desf. Wils. nieder im See zu geden. — S. M. Kunonenboot, Wolf", Kommundsen Kapitän-Leutenant Jäldich, ift am 21. Juli c. in Hontong eins getroffen.

— Trieft, 22. Juni. Der Llopbbampfer "Castore" ist beute früh aus Konstantinopel bler eingetroffen.

Sudustrie und handel.

— Die Rachricht, dust Ung ann der Erdöhung des Vertroleumzolls auf 2 Gulden agen Erdöhung des Kasstewalls auf 2 Gulden agen Erdöhung des Kasstewalls der Kasstewalls de

Oale, 22. Juli. (Mehl-Börjen-Berein). (für 100 kg Beisenmehl 00 № 24,00—24,50 bo. 0 № 22,00—22,50. Roggen mehl 0 № 21,00—21,50 bo 0/1 № 19,50—20,00. Juttermehl № 13,00. Roggenfleie № 10,00—11,00. Beisenfleie fün № 9,00— 10,00. Beisenidaalen № 9,00. Saibemehl № 32,50.

negel 0. 4 210. 21.00 no 11.00 Beigenfteie icht 4 9.0010.00 Beigenfteie 4 10.00-11.00 Beigenfteie icht 4 9.0010.00 Beigenfteie 5 10.00 Beigenfteie 1 10.00 Beigenfteie 2 10.00

# Samilien - Nachrichten.

Famillen - Handrighen.

Berlobi: Art. Amo Schoop mit Ranim. Drn. V. Idoma (Magdebung). Frânl. M. Zechlin mit Jrn. L. Bille (Mefter büsen). Frânl. M. Zechlin mit Jrn. L. Bille (Mefter büsen). Frânl. Minne Ernit mit Hen. D. Körtge (Neibingan Oldersslechn. Hr. Anna Aube mit Dorthel. Drn. Geinrich Auff (Despai). Tr. L. Keber mit Bertha Brânigam (Keibsig).

Geborge: Ern. Sebn. Jrn. R. Schwartkoff (Zabelsbort bistettin). Hrn. Fr. Editein (Leibsig). Drn. Id. Kahle (Ceipsig).

Chieve (Gommern).

Schores of Despair (Michelen). Kran Clare Gollert geb. bon Bodenils (Brieg). Ranimann G. Kenne (Queblimburg).

Brof. Blaff (Erlangen). Rittmeister G. Feldr (Bitthowo). Sec. Mar, Bittmann (Kafatt).